

Frank Schlesinger erhöhten noch einmal die sakrale Wirkung der Architektur und der Wand- und Kuppelfresken Cosmas Damian Asams.

Herzlich begrüßte Pfarrer Martin Heringklee, der tags zuvor sein eigenes 25-jähriges Priesterjubiläum gefeiert hatte, eingangs alle Anwesenden aus nah und fern. Er hieß besonders den Pilsener Bischof sowie die tschechischen und alle weiteren Gäste willkommen. Zur Jubiläumsfeier sei es gelungen, eine Nepomukreliquie aus Baden-Baden zu zeigen. Ob es sich dabei um eine der beiden verschwundenen Nepomukreliquien der Schlosskapelle Sibylla Augustas handeln könnte, werde von Pfarrer Engelbert Baader näher untersucht. Mit seiner in fließendem Deutsch gehaltenen Predigt rief Bischof Holub zum Gebet und zur Solidarität mit den koptischen Christen in Ägypten auf, an denen schreckliche Verbrechen begangen werden. Auch in schlimmsten Situationen noch Ja zum Glauben zu sagen, übersteige oft die Kraft des Einzelnen. Es bedürfe der Gabe der Liebe, die Johannes von Nepomuk in seinem Widerstand gegen unrechte Gewalt von Gott verliehen worden sei.

Kolpingvorsitzender Hans-Peter Stemmer sprach dem Bischof in aller Namen den herzlichen Dank aus, ebenso den mitwirkenden Priestern. Zur Erinnerung an Ettlingen wurde Dr. Holub ein Bild der Nepomukstatue aus der aktuellen Fotoausstellung Axel Hildinger überreicht, Oberbürgermeister Johannes Arnold griff in seinem Grußwort den Leitspruch „Mit dem heiligen Johannes von Nepomuk über Brücken gehen“ auf. Seelsorgeeinheit Ettlingen Stadt, Kolpingsfamilie Zentral und Ackermann-Gemeinde, die seit Jahren die Nepomukfeier gemeinsam ausrichten, leisteten damit einen Beitrag für das Zusammenwachsen der Menschen und Nationen in Europa.

Domkapitular Dr. Peter Birkhofer vom Erzbischöflichen Ordinariat Freiburg rief dazu auf, sich den heiligen Johannes von Nepomuk zum Vorbild zu nehmen und mutig Zeugnis abzulegen für den christlichen Glauben. Architekt Jan Soukup, Pilsen, bezeichnete die Freundschaft als wichtigstes Element der Verständigung. Dazu bedürfe es vertiefter Begegnungen und Gespräche. Er sei dankbar, dass die Ettlinger Nepomukfeier seit vielen Jahren die Gelegenheit dazu bieten. Vorsitzender Stemmer konnte ferner Landtagsabgeordnete Christine Neumann, Bürgermeister Thomas Fedrow, Diözesanratsvorsitzende Martina Kastner, Prof. Dr. Heinrich Pompey, Kolpingvorsitzenden Manfred Peter, Busenbach, Diözesanvorsitzenden Gerold Schmiedbach, Mainz und Ehrenbürger Dr. Erwin Vetter begrüßen.

Dr. Vetter und Geistlicher Rat Albert Franz Xaver Bissinger, beide Mitglieder der Kolpingsfamilie, haben die Nepo-

mukfeier 1993 ins Leben gerufen. Mitgründer Dr. Vetter schilderte, wie er als Stadtoberhaupt bei der damals notwendigen Renovierung des Asamsaales sich immer tiefer mit der Gestalt des heiligen Johannes von Nepomuk befasst habe. „Ich wurde dabei selbst zum Nepomuk“ sagte Dr. Vetter unter großem Beifall. Am Ende sei im ständigen Meinungsaustausch mit Pfarrer Bissinger die Idee eines Gottesdienstes in der säkularisierten Schlosskapelle entstanden und in die Tat umgesetzt worden. Daraus habe sich die Nepomukfeier in der heutigen Gestalt entwickelt.

Dr. Ludwig Weiß, Ehrenpräses der Kolpingsfamilie und Geistlicher Beirat der Ackermann-Gemeinde, der nach dem Tod von Pfarrer Bissinger die geistliche Leitung der Nepomukfeier übernommen hat, führte in das Thema der Lichterprozession ein. Sie stand im Zeichen der Solidarität mit den weltweit verfolgten Christen. Dazu läutete Willi Kleinfeld die Sibyllaglocke vom Rathausurm.

Deutsch-tschechischer Gottesdienst, zweisprachige Fürbitten, Grußworte, Gespräche - meist sind Personen gefragt, die übersetzen können. Diesmal war es vor allem die in Freiburg studierende Rebecca Koprivová, die ständig im Einsatz war und souverän vom Deutschen ins Tschechische übersetzte - und umgekehrt. Und die Frage, wer der stattliche junge Mann mit dunklem Bart war, der Mitra und Bischofsstab während des ganzen Pontifikalamtes unerschütterlich wie eine Standfigur in seinen Händen hielt, ist geklärt. Es handelt sich um Tomáš Kadlec, einen angehenden Priester aus Prag. Nachdem am Samstag ein Besuch im Pamina-Hardtmuseum in Durmersheim und in der Wallfahrtskirche Maria Bickesheim auf dem Programm stand, wurden die Gäste aus Pilsen nach dem Sonntagsgottesdienst in Herz Jesu von Pfarrer Martin Heringklee herzlich verabschiedet.

Jehovas Zeugen

Sonntag, 4. Juni

10 Uhr: Jehova und Christus — Sind sie Teil einer Dreieinigkeit?

Der Glaube an die Dreieinigkeit gilt in der Christenheit als „zentrales Mysterium des Glaubens“ (Katechismus der kath. Kirche v.1993 S.775) Wann entstand der Glaube an die Dreieinigkeit und ist er biblisch zu begründen? Ist der Heilige Geist Teil der göttlichen Trinität oder Gottes wirksame Kraft? Diese und weitere wichtige Fragen, die damit in Zusammenhang stehen, werden erörtert werden.

17 Uhr: Was verbirgt sich hinter dem Geist der Rebellion?

Tribalismus, Rassismus und Anarchie scheinen sich wie eine Seuche immer mehr auszubreiten. Zurzeit gibt es auf 5

von 7 Kontinenten bewaffnete Konflikte. 2014 sind weltweit 164.000 - 220.000 Menschen direkt an Kampfhandlungen gestorben, so viele wie seit 26 Jahren nicht mehr. 2015 starben in Konfliktgebieten mindestens 167.000 Menschen. Warum ist es nicht möglich, bei allen Friedensbemühungen der Menschen diese Geißel in den Griff zu bekommen? Die Bibel gibt eine Antwort.

Die Vorträge finden jeweils in unserem Königreichssaal in Ettlingen, Im Ferning 45 statt und dauern 30 Minuten. Der Eintritt ist frei. Keine Kollekte. Weitere Informationen über unsere Glaubensansichten in 895 Sprachen unter www.jw.org.de.

Aus den Stadtteilen

Stadtteil Bruchhausen



Ortsverwaltung

Aktuelles aus dem Rathaus (22/17)

Heute: Abstellen von Anhängern und Wohnwagen im öffentlichen Raum

Zunehmend erhalten wir Meldungen über wochenlanges Abstellen von Anhängern und Wohnwagen auf öffentlicher Fläche.

Erneut weisen wir darauf hin, dass jeder, der sich einen Hänger anschafft auch Sorge tragen muss, wo er oder sie diesen dauerhaft abstellt.

Die Parksituation in Bruchhausen kann zusätzliche Belastungen durch langfristig abgestellte Anhänger und Wohnwagen auf öffentlicher Fläche nicht zusätzlich verkraften.

In diesem Zusammenhang ist auch zu erwähnen, dass viele Garagen nicht im „Sinne des Erfinders“ genutzt werden - dem Abstellen von Autos.

Wolfgang Noller
Ortsvorsteher

Ortsgeschichtliche Ausstellung entfällt

Wegen des Feiertages Pfingstsonntag, am 04.06., bleibt die ortsgeschichtliche Ausstellung im Rathaus Bruchhausen geschlossen.

Die Ausstellung, die immer am ersten Sonntag im Monat geöffnet hat, wird somit wieder am 02.07. zu sehen sein.

Kehrmaschinen kommen nach Bruchhausen

Am Dienstag, 06.06., ist die große Kehrmaschine in Bruchhausen unterwegs, am Dienstag, 20.06. die kleine.

Es wird gebeten, die Straßen von parkenden Fahrzeugen freizuhalten, damit die Maschinen ungehindert arbeiten können.

seniorTreff im Rathaus Bruchhausen

Regelmäßige Veranstaltungen: Boule

montags von 14 bis 16 Uhr und mittwochs von 14 bis 16 Uhr auf dem Bouleplatz an der Fère-Champenoise-Straße

Sturzprävention

dienstags von 9 bis 10 Uhr

Wer für seine körperliche Beweglichkeit und zur Vermeidung von Stürzen etwas tun möchte, der kann sich bei Eva Bornstedt (Tel. 07243 597300) melden. Der Kurs findet jeweils dienstags von 9 bis 10 Uhr statt.

Skat

dienstags von 14 bis 16 Uhr

Gestalten mit Ton

jeden 1. Dienstag im Monat um 9:30 Uhr in der Werkstatt Baum

Gehirnjogging

vierzehntäglich, donnerstags um 9:30 Uhr jeweils in den ungeraden Kalenderwochen

Geschichtskreis

einmal im Monat, donnerstags 15:30 bis 17:30 Uhr. Wenn kein anderer Ort angegeben ist, finden die Veranstaltungen im Rathaus Bruchhausen statt.

Anmeldung und Information:

Ortsverwaltung Bruchhausen, donnerstags 9:30 bis 11:00 Uhr, Telefon 9211.

Kath. Kindergarten St. Michael Bruchhausen

Hallo zusammen, hier schreibt Euch Eure Michaela über kleine Archäologen im Kindergarten.

Nach dem wir mit Marcela Lafrenz, unserer Fachkraft duales Studium Bildung und Erziehung, verschiedene Bücher über Dinosaurier betrachtet hatten, waren wir von den Dinosaurierknochen total fasziniert. Gemeinsam haben wir uns an die Arbeit gemacht. 33 Kinder haben sich an dem Dinosaurier Projekt beteiligt. Wir kleinen Forscher waren absolut neugierig, was ein Archäologe so macht und was man alles so finden kann. In kleinen Gruppen haben wir im Garten des Kindergartens gegraben und haben einen tollen Fund gemacht: Viele unterschiedliche Dinoknochen! Mit kleinen Pinseln wurden die Knochen ganz vorsichtig gesäubert und in eine kleine Kiste verpackt. Drinnen haben wir mit großer Begeisterung die Knochen zusammengelegt. Nach mehreren sehr kreativen Vorschlägen hat das Skelett die endgültige Gestalt angenommen und ist jetzt in unserem Flur zu bestaunen. Oft sieht man dort die Hobbyarchäologen ihre neuen Erkenntnisse mit anderen teilen. Bis bald, Eure Michaela!

Kath. Kindergarten · St. Michael · Schulstr. 6 · 76275 Ettlingen-Bruchhausen
Tel: 07243 / 3447589 E-Mail:
kiga-bruchhausen@kath-ettlingen-land.de
• www.kath-ettlingen-land.de

Kindergarten Pinkepank

Dankeschön!

Der Pinkepank hat Kuchen verkauft, rund dreißig Stück. 440 Euro kamen so für die Kindergartenkasse zusammen. Das finden wir super und möchten uns bedanken. Fleißig Kuchen gebacken haben natürlich die Eltern und auch Großeltern der Kindergartenkinder sowie unsere Erzieherinnen: Danke. Außerdem danke an alle externen Kuchenspender: Familie Kohm, Wieland und Wolf sowie Petra. Danke natürlich auch an alle Kuchenkäufer, wir hoffen es hat Ihnen geschmeckt. Ein weiteres Danke an alle die „einfach so“ gespendet haben. Und schließlich noch ein Dankeschön an den real,- Markt Ettlingen Zehntwiesenstraße dafür, dass wir unseren Kuchen bei Ihnen verkaufen konnten.

TV 05 Bruchhausen e.V.

Abt. Judo

Tamino Ruocco und Jannik Wenger Kreismeister der U 10 in Ettlingen

Am 20. Mai fand in der Altersklasse U 10 männlich und weiblich (von 7 – 9 Jahren), die Kreis-Einzelmeisterschaft in Ettlingen statt. Zuerst wurden alle gewogen und dann in Viergruppen eingeteilt. Den Kreismeistertitel erkämpften sich: Tamino Ruocco bis 26,7 kg, und Jannik Wenger bis 36,4 kg. Kreis-Vizemeister wurden: Julian Walter bis 25,9 kg, Simon Seher bis 33,8 kg, und Celina Seba bis 35,6 kg. Bronzemedailien gingen an Lukas von Schiers-taedt bis 25,9 kg und Leon Wiegand bis 26,7 kg. An dieser Stelle ein Dank an Anne Speck, die zusammen mit Trainer Gerald Bauer die Judoka betreute. Die ersten zwei jeder Gewichtsklasse haben sich für die höchste Stufe dieser Altersklasse die nordbadische Meisterschaft am 24. Juni in Hockenheim qualifiziert. Herzlichen Glückwunsch den erfolgreichen Judoka.

FV Alemannia Bruchhausen

FVA I – VFB Grötzingen I 1:3 (0:3)

Im letzten Saisonspiel ging es für den FVA um nichts mehr, daher schonte man auch einige angeschlagene Akteure für die Relegation. Vor dem Spiel verabschiedete man die Spieler Fabian Rosema, Alexander Huber und Andreas Traut, die den Verein verlassen werden und bedankte sich für ihren Einsatz in den letzten Jahren für den FVA. Die Gastgeber gingen auf verschiedenen Positionen verändert und bei der Hitze auch recht lustlos in die Partie, der VFB wollte seinerseits aber auf jeden Fall seinen 3. Rang sichern. Und so beendete der FVA die Punkterunde mit einer weiteren Niederlage, die gegen effektive Grötzingen, die sich auf das Notwendigste beschränkten, schon zur Pause quasi feststand. Zwar kam der

FVA nach dem Wechsel auch zu einigen Möglichkeiten, doch mehr als der Ehrentreffer durch V. Reitenbach in der 89. Minute war nicht drin.

Um den 2. Abstieg in Folge noch verhindern zu können, muss man am Donnerstag, 1.6 im Relegationsspiel gegen den FC Neureut II zunächst einmal gewinnen und dann auf die Sportfreunde Forchheim hoffen, die sich in der Relegation für die Landesliga durchsetzen müssten.

Ort und Zeit des Spiels gegen Neureut II standen bei Redaktionsschluss noch nicht fest. Entnehmen Sie dies bitte der Tagespresse oder dem Internet.

www.fva-bruchhausen.de

Die Mannschaft bittet daher um zahlreiche und lautstarke Unterstützung in diesem so wichtigen Spiel.

Der FVA II verabschiedete sich mit einem 2:12 Debakel gegen den ATSV Kleinsteinbach I in die C-Klasse.

Torschützen waren Raphael Gerhard und Pascal Brendel.

AH Kreispokal Viertelfinale

FVA Bruchhausen – ASV Hagsfeld 5:1

Wenigstens die AH sorgt derzeit für positive sportliche Schlagzeilen und zog am letzten Mittwoch ins Halbfinale des AH Kreispokals ein. Die durchaus stark eingeschätzten Hagsfelder waren zunächst dominierend. Wie aus heiterem Himmel und begünstigt durch einen Abspieffehler des Hagsfelder Torwarts konnte B. Battaglia die FVA-Elf aber früh in Führung bringen. Mitte der ersten Spielhälfte dann der Ausgleichstreffer für Hagsfeld per Kopf. Noch vor der Pause schloss Michael Schenk einen Konter zur 2:1 Halbzeitführung ab. Nach der Pause sorgte der eingewechselte Michael Müller für frischen Wind und es folgte die eine oder andere Chance.

B. Battaglia konnte eine davon nutzen und das Ergebnis auf 3:1 stellen. Durch 2 weitere schulbuchmäßige Konter folgten dann noch 2 weitere Treffer durch P. Pawlowski und S. Müller zum 5:1 Endstand. Somit durfte am Ende dann auch kräftig in den Vatertag gefeiert werden. Ende Juni steht nun das Halbfinale an. Gegner wird der Sieger aus der Begegnung SC Wettersbach – FV Liedolsheim sein. Das Spiel findet erneut in Bruchhausen statt. Die genaue Zeit steht noch nicht fest.

Jugendabteilung

Ergebnisse der vergangenen Woche:

A-Junioren:

SG Karlsruhe Bergdörfer – FVA 5:4

B-Junioren: SG Bruchh./Ettlingenw. –

SG Bad Herrenalb/Schielb./Bernb. 0:5

SSV Ettlingen 2 – SG Bruchh./Ettlingenw. 8:2

A-Juniorinnen:

FVA – SG Horrenberg/ Wiesloch 1:6

Polizei SV Mannheim – FVA 9:2

C-Juniorinnen:

SG Neibsheim/Büchig – FVA 0:2

FVA – 1. FC Engelsbrand 1:1

C-Junioren: Sieg zum Saisonabschluss

Einen verdienten 6:3 Sieg fuhren die C-Junioren gegen den Tabellenzweiten und Aufstiegsaspiranten SG Schielberg/Bad Herrenalb/Bernbach ein. In einer sowohl fußballerisch als auch kämpferisch hochklassigen Partie erzielten Erik Peterson, Moritz Hacken (3), Niklas Kiefer und Martin Bochmann die Tore für den FVA.

D-Junioren: SG Schielberg/Bernbach/Bad Herrenalb (0:0) 3:0

Im letzten Punktspiel in dieser Saison zeigte unsere D-Jugend wieder eine ansprechende Leistung. Bei sommerlichen Temperaturen spielten unsere Jungs wie gewohnt von Anfang an mutig nach vorne. Leider war mal der Pfosten im Weg, mal hielt der gegnerischer Torwart oder man schloss die Tormöglichkeit zu überhastet ab. So mussten wir mit einem 0:0 in die Halbzeitpause gehen. Nach dem Seitenwechsel und ein paar Umstellungen wurde unser Spiel zielstrebig. Nach einem herrlichen Flankenlauf durch Finn Holthoff vollstreckte Julian Porter endlich zur 1:0 Führung. Keine zwei Minuten später erhöhte unser Torschütze Justin Klein nach Vorarbeit von Jonas Eiermann auf 2:0. Nach einem herrlichen Pass von Jonas Eiermann in den Rücken der Abwehr war es dann Finnley Dänzer, der eiskalt den 3:0 Endstand markierte. Tolle Leistung, Jungs! Folgende Spieler kamen zum Einsatz: Leon Bolz, Nils und Finn Holthoff, Ben Argast, David Müller, Mustafa Güney, Jonas Eiermann, Pascal Licht, Julian Porter, Justin Klein, Matteo Kosina, Julius Merz und Finnley Dänzer.

9. Spieltag Frühjahrsrunde

FVA Bruchhausen – SG Horrenberg/Wiesloch 1:6 (1:3)

Niederlage fiel leider zu hoch aus. Am vergangenen Donnerstag traten die Mädels des FVA zu Hause gegen die spielstarke Mannschaft aus Horrenberg an. Mit viel Mut gingen die FVA-Mädels zu Werke. Es wurde mutig nach vorne gespielt und Lohn dafür war, wie so oft gegen Horrenberg, die 1:0 Führung. Leider ließen dann die A-Juniorinnen des FVA weitere gute Chancen aus und allmählich setzte sich die Spielstärke der Mädels aus Horrenberg durch. Bis zur Pause konnten sie auf 3:1 davonziehen. Nach dem Seitenwechsel das gleiche Bild. Die Mädels des FVA gaben alles und konnten leider ihre Torchancen nicht nutzen. Die Gegnerinnen waren einfach einen Tick besser, sie siegten am Ende mit 6:1. Diese Niederlage fiel sicherlich hinsichtlich des Einsatzes und der kämpferischen Einstellung der Mädels des FVA etwas zu hoch aus. Trotzdem war es ein gutes Spiel der Mädels des FVA gegen den sicherlich spielstärksten Gegner der A-Juniorinnen-staffel.

10. Spieltag Frühjahrsrunde

Polizei SV Mannheim - FVA Bruchhausen 2:9 (1:1)

Halbzeit Meisterinnen aus Mannheim richtig geärgert.

Zum letzten Spiel der Frühjahrsrunde mussten die Mädels bei den schon feststehenden Meisterinnen aus Mannheim antreten. Bei hochsommerlichen Temperaturen begannen die FVA-Mädels richtig forsch und bereiteten den Mannheimerinnen einige Probleme. Lohn war die 1:0 Führung. Danach gaben die FVA-Mädels weiter richtig Gas, doch leider nutzten kurz vor dem Seitenwechsel die Gegnerinnen ihre Chance zum 1:1.

Nach dem Seitenwechsel mussten die Mädels des FVA dann doch den hohen Temperaturen und der kraftraubenden ersten Halbzeit Tribut zollen. Mannheim nutzte immer mehr die spielerische Klasse aus und konnte am Ende das Spiel mit 9:2 für sich entscheiden.

Die FVA-Mädels haben aber, wie fast immer, alles gegeben und am Ende mit dem dritten Platz in der Abschlusstabelle der Frühjahrsrunde eine insgesamt tolle Saison gespielt. Die Mädels und ihr Trainer bedanken sich bei allen Fans für die Unterstützung in der abgelaufenen Runde. Danke auch, wie immer, an unsere Fahrer, die uns sicher zu unseren Auswärtsspielen und wieder nach Hause gebracht haben.

Für den FVA spielten in diesen beiden Spielen: Lea Dobrovlny, Cosima Weber, Nadine Schmidt, Carolin Callahan, Sarah Böhm, Milena Findling, Katja Kustos, Lea Wurth, Laura Schandelmeyer, Branda Martin, Berivan Sagdic, Jana Hartenstein und Sophie Kräker.

Tennisclub Blau-Weiß Bruchhausen e.V.

Spielergebnisse der Mannschaften

U14 – die Jungs sind am Samstag schon um 9 Uhr in Durlach-Aue angetreten und hatten es mit wirklich starken Gegnern zu tun. Das spiegelt sich leider auch im Ergebnis wider. Es wurde gekämpft und Luis, unser Experte in Sachen lange Spiele und Match-Tie-Break, hat es auch dieses Mal wieder so spannend gemacht....und leider 9:11 im dritten Satz verloren. Nils und Finn, die so richtig genervt ihre Einzel verloren haben, lagen dann auch im Doppel wieder zurück und hatten bereits Matchball gegen sich...und dann doch noch versöhnlich gewonnen.

Herren 50 – haben ihre Doppel gegen den TC im Wiesengrund an Christi Himmelfahrt gespielt. Die Gegner sind nur mit 2 Doppelpaarungen angetreten. So musste ja nur ein Doppel für einen Sieg gewonnen werden.. Geza und René konnten es leider nicht richten, aber Bernd und Georg ließen den Gegnern keine Chance und haben hervorragendes Tennis gezeigt. Die zahlreichen Zuschauer waren begeistert.

Herren 60 – siegten, wieder mal mit Hilfe von Geza, 6:3

Herren 30 - am Sonntag sind teilweise die neuen Spieler im Team zum Einsatz gekommen und ansonsten hat man sich auch Holger von den Herren 50 ausgeliehen. Besonders spannend machte es Sascha Dörr, der nach 0:6 im ersten Satz aufwachte und noch im Match-Tie-Break gewinnen konnte. Leider konnten nur zwei Spiele gewonnen werden. Spielfrei hatten in der vergangenen Woche die U12, die Damen 40 und 50, die Herren 50.

In dieser Woche ist am Freitag ab 15 Uhr Kindertag....die U12 und die U14 spielen zu Hause und werden, ob Sieg oder nicht, die Fans und Zuschauer begeistern!

Pfingstturnier am Pfingstmontag – sind Sie schon für das beliebte Freizeitturnier angemeldet?????

Harmonika-Club Bruchhausen e.V.

Erfolgreiche „Klassik-Häppchen“



Am vergangenen Sonntag, den 21. Mai hatte der HCB zum wiederholten Male zu seinen beliebten Klassik-Häppchen in das evangelische Gemeindezentrum in Bruchhausen eingeladen. Allen, die dieses musikalische Konzept noch nicht kennen, sei erklärt, dass die Gäste nicht nur von unterschiedlichen Gruppierungen Akkordeonmusik hören, sondern zusätzlich während der Umbauarbeiten feine Häppchen angeboten bekommen. Zahlreiche Freunde des Akkordeons waren der Einladung des HCB gefolgt und so durfte Vorstand Oliver Seibold ein volles Haus begrüßen. Den Auftakt machte das 1. Orchester mit seinem Dirigenten Martin Oberle. Das Ensemble, ebenfalls unter Leitung von Martin Oberle präsentierte sich dem Publikum. Die Harmonikaner unter der Leitung von Willi Maisch mit der Solistin Anouk Klassen an der Klarinette beendeten den musikalischen Teil des Abends. Das abwechslungsreiche Programm aller Gruppierungen kam bei den Zuhörern sehr gut an und die Musiker erhielten kräftigen Beifall für ihre Spielfreude und das engagierte Musizieren. Eine solche Veranstaltung erfordert viel Einsatz, wofür jedem Musikant und jedem einzelnen Helfer ein herzliches Dankeschön ausgesprochen werden muss. Auch den zahlreich erschienen Gästen und der evangelischen Kirchengemeinde Bruchhausen gilt ein herzliches Dankeschön des Vereins. Bilder und weitere Informationen rund um den HCB finden unter www.harmonika-clubbruchhausen.de.

Musikverein Bruchhausen

„De Deckl isch druff“ -

Klaus heiratete seine Maren

Am Samstag, 28.05. war es für unseren Tubisten Klaus und seine Maren endlich soweit. Die Kirchenglocken der kath. St. Thomas Kirche in Grünwettersbach erklangen pünktlich um 14 Uhr zur Trauung des glücklichen Brautpaares.

Bereits um 13 Uhr versammelten sich die MusikerInnen des Blasorchesters mit Dirigent Ralf Ehrhardt auf der Empore der Kirche. Zumindest die, welche den Weg in die Kirche gefunden hatten. Nicht leicht bei 2 gut sichtbaren Kirchtürmen. Und so landeten, trotz Navi und Wegbeschreibung, doch der eine oder andere bei der ev. Kirche und wunderte sich, dass da nun überhaupt nichts los war. Aber die Anwohner waren sehr hilfsbereit und schauten sogar im Amtsblatt nach, um weiterzuhelfen. Mit „The Cream of Clapton“ gestalteten unsere MusikerInnen den Einzug der Brautleute, angeführt von den Ministranten, gefolgt von den Geistlichen Pfarrer Horst Lother Nickels und Pfarrer Alfred Pummer, den Trauzeugen und der weiteren Hochzeitsgesellschaft in die Kirche. Mit den Stücken „Großer Gott wir loben Dich“, „Heilig, heilig, heilig“, „Ammerland“ zur Kommunion und „An Tagen wie diesen“ zum Auszug umrahmten wir, neben dem „Bandprojekt“ den Gottesdienst. Einen großen emotionalen Höhepunkt stellte zweifelsohne das von Maren sehr schön gesungene „Liebeslied für Klaus“ dar, welches nicht nur Klaus die eine oder andere Träne der Freude und Rührung in die Augen trieb.



Nach dem Gottesdienst trafen sich alle Gäste, Freunde und MusikerInnen auf dem Kirchplatz um dem Brautpaar zu gratulieren und natürlich auch ein Ständchen darzubringen. Mit „Willkommen im Musikverein“ begrüßte Aktivenvertreterin Regina Maren recht herzlich.

Auch Vorsitzender Klein beglückwünschte das frischvermählte Paar und dankte Klaus für sein Engagement als Notewart, Mitgliederverwaltungsfachmann, Verwaltungsmittglied und, selbstverständlich, als Tubist in unserem Blasorchester und überreichte dem Brautpaar ein Präsent von Verein und Aktiven. Nach dem gemütlichen Zusammensein trennten sich schließlich die Wege der Hochzeitsgesellschaft, der Musiker und der zahlreichen Zaungästedie alle eine schöne Hochzeit miterleben durften.

Musikproben im Vereinsheim

Jugendkapelle: dienstags um 18:15 Uhr; Blasorchester: donnerstags um 20:00 Uhr MVB im Internet

Infos, Bilder, Geschichten und alles wofür hier kein Platz ist finden Sie auf www.mvbruchhausen.de.

Kleintierzuchtverein Bruchhausen C461

Rückblick aufs Hähnchenfest

Lange Vorbereitungen, schon in 2016, Aufbau und Standeinteilung im Frühjahr 2017, Samstag, 20., und Sonntag, 21. Mai, und schon ist das Hähnchenfest des KTZV C461 Bruchhausen, das in weit über 30-jähriger Tradition stattfand, vorbei. Bei nahezu „kaiserlichem“ Wetter konnten wir unseren verehrten Gästen aus nah und fern die weithin bekannten köstlichen frischgegrillten Hähnchen servieren. Pommes frites, Servella und neu im Angebot „Thüringer“ Bratwurst wurden stark angenommen. Der Verein bedankt sich bei den Gästen, den Helferinnen und Helfern, den Spendern für Kuchen und Tombola für ein rundum schönes, ruhiges gelungenes Fest. Ferner haben wir uns sehr über die Anwesenheit der meisten Ehrenmitglieder, die unserer Einladung gefolgt sind, gefreut. Allen, die aus gesundheitlichen Gründen nicht kommen konnten, wünschen wir alles Gute.

Achtung, noch ein Hinweis!

Nächste Mitgliederversammlung am Freitag, 9. Juni, um 19 Uhr.

1. Pflanzentauschbörse Bruchhausen: 100,- € für die Frauengruppe

Im April fand erstmals in Bruchhausen eine Pflanzentauschbörse statt. Organisiert vom SPD Ortsverein, unterstützt von Pflanzenexperten und durchgeführt von Bruchhausener Bürgerinnen und Bürgern. Bei herrlichem Frühlingwetter und bester Stimmung war es ein großer Erfolg, der sich sicher im nächsten Jahr wiederholen wird. Teilnehmer, die nichts zum Tauschen beitragen konnten, aber Pflanzen mitnahmen, spendeten großzügig. Wie schon vorher angekündigt kommt dieses Geld nun der Frauengruppe unseres Vereins zugute, als Anerkennung für ihre jahrelange gute Tätigkeit! Die Frauen vom Strick-Café bedanken sich sehr für die Spende und werden das Geld, wie mit Frau Hinse besprochen, für einen Ausflug benutzen.



Hallo liebe Handarbeiterinnen!

Wir würden uns sehr über neue Mitstrikerinnen freuen. Egal ob Sie häkeln, sticken oder noch etwas von den alten Techniken wie Gabelhäkeln, Netzpatent, Occi oder vielleicht sogar Hardanger beherrschen, wir heißen jeden Besucher herzlich willkommen.

Ihr Team vom Strick Café in der Anlage des Kleintierzuchtvereins C461, Herbststr. 24a. Bis bald bei schönem Wetter unter dem Kastanienbaum.

Stadtteil Ettlingenweier



Ortsverwaltung

Termine der Kehrmaschinen

Am **Mittwoch, 7. Juni** fährt die **große Kehrmaschine**, und die **kleine Kehrmaschine** hat ihren Einsatz 2 Wochen später, am **Mittwoch 21. Juni**.

Es gibt öfter Klagen, dass die Straßen nicht gut und gründlich gereinigt wären. Hier können die Bürger nun auch einen kleinen Beitrag zur Sauberkeit leisten, indem sie nämlich ihre PKW wegfahren, damit die Kehrmaschine auch problemlos arbeiten kann und nicht im Slalom um die Autos herumfahren muss. Danke für Ihr Verständnis und Mitwirken.

Leerung der Mülltonnen

Bitte beachten Sie, dass sich durch die Pfingstfeiertage und Fronleichnam die Müllabfuhrtermine verschieben:

23. KW: Donnerstag, 8. Juni, Leerung der grauen Tonne, (Restmüll)

24. KW: Freitag, 16. Juni, Leerung der grünen Tonne, (Wertstoff)

25. KW: Donnerstag, 22. Juni, Leerung der grauen Tonne, (Restmüll)

Anschließend läuft alles wieder seinen gewohnten Turnus mit Leerungen am Mittwoch.

Fundsachen

Gefunden

wurde eine Brille. Näheres bei der Ortsverwaltung.

Fußballverein Ettlingenweier

ABSCHLUSSFEST

Das Abschlussfest des FVE findet am Sonntag, 4.6. ab 19 Uhr auf dem Sportplatz statt. Eingeladen sind alle Vereinsmitglieder, Fans, Sponsoren und Gönner des FVE. Für Essen und Getränke ist gesorgt.

1. MANNSCHAFT
FSV Buckenberg – FV Ettlingenweier
5:1 (3:1)

Torschütze: VINCENT SCHMIDT
Schon auf der Fahrt nach Buckenberg merkte man der 1. Mannschaft und den Fans an, dass das letzte Spiel der Runde 2016/2017 nicht mehr ganz im Vordergrund stehen wird.

Bis sich die Anstett-/Eifert-Truppe auf den Kunstrasen einstellen konnte, lag man nach 7 Spielminuten 3:0 hinten. Für die vielen mitgereisten Fans und Zuschauer sah es nach einem Debakel aus. Nach dem ersten gelungenen Angriff erzielte Vincent Schmidt den Anschlusstreffer zum 3:1. Mit dem Anpfiff zur 2. Halbzeit erhöhte man den Druck auf das gegnerische Tor. Nach einem schweren Abwehrfehler gelang dem Gegner der spielentscheidende Treffer zum 4:1. Danach steckte die 1. Mannschaft des FVE zurück und der Gegner hätte auf Grund der vielen Torchancen für ein Torfestival sorgen können. In der 70. Spielminute fiel der Siegtreffer zum 5:1.

Eine Niederlage, die auch in dieser Höhe hochverdient war. Trotz dieser Klatsche feierten die 1. Mannschaft und die Fans den guten 9. Tabellenplatz der Landesliga im schweren zweiten Jahr.

Ein großes DANKESCHÖN von Seiten der 1. Mannschaft geht an die zahlreichen treuen Fans und Zuschauer für die großartige Unterstützung. Jetzt geht es für die Mannschaften und Trainerteam in die kurze Sommerpause.

Die Sportfestspiele und den Trainingsauftakt werden rechtzeitig in der Presse und auf der Homepage bekannt gegeben.

2. MANNSCHAFT
FV Ettlingenweier II – SV Burbach
3:3 (0:1)

Torschützen: 2x SEBASTIAN BECKER, PATRICK STRAUß

Im letzten Spiel in dieser Saison trat die 2. Mannschaft beim Meister und Aufsteiger SV Burbach an. Am Ende wurden die Punkte geteilt. Dieser Punktgewinn erhöhte das Konto des FVE auf 34 Punkte und bedeutet zum Saisonende Tabellenplatz 12. Nach den aufregenden letzten Wochen und dem dann am Ende doch eindeutigen Klassenerhalt verabschiedet sich die 2. Mannschaft in die Sommerpause. Ein großer Dank geht an das Trainerteam Tohn/Kaufmann, die bis zum Schluss alles für den Verbleib in der A-Klasse gegeben haben.

3. MANNSCHAFT
FV Ettlingenweier III – SC Schielberg II
6:0 (2:0)

Torschützen: 2x SASCHA KRETZ, 2x DENIS SCHILLING, PASCAL LUMPP, DOMINIK MÜLLER

Bei heißen Sommertemperaturen musste die 3. Mannschaft zu ihrem letzten Rundenspiel antreten. Der SC Schielberg II, der im Vorfeld Flex-Spielbetrieb beantragt hat, hatte dem FVE wenig

entgegen zu setzen. So wurde nun 9 gegen 9 gespielt und am Ende war das Ergebnis auch sehr eindeutig. Der SC Schielberg II muss sich bei seinem gut aufgelegten Tormann bedanken, ohne den das Ergebnis noch sehr viel höher ausgefallen wäre. Mit diesem 20. Saisonsieg in 26 Spielen sichert sich die 3. Mannschaft den 2. Tabellenplatz und tritt somit in der kommenden Woche zum Relegationsspiel zum Aufstieg in die B-Klasse an. Der genaue Termin wird noch bekannt gegeben.

Die Mannschaft und der FVE bedanken sich beim Trainerteam Michael Götz und Manuel Partala, die maßgeblich zu dieser überragenden Runde beigetragen haben.

DAMEN
FV Ettlingenweier - SG Linkenheim/Blankenloch
4:3 (1:1)

Torschützen: 2x SANDRA OTT, SELINA ADAM, KIM LEGLER

Am Vatertag empfangen die FVE Damen die Gäste aus Linkenheim/Blankenloch, bei denen man im Hinspiel seine schlechteste Mannschaftsleistung gezeigt hatte. Wie in vielen Punktspielen zuvor brauchten die FVE Mädels erst ein Gegentor um aufzuwachen und den Gegner unter Druck zu setzen, zunächst wollte kein Tor gelingen. Selina Adam konnte nur ein paar Minuten vor der Halbzeitpause das Ergebnis egalieren.

Nach der Halbzeitansprache starteten die Damen des FVE konzentriert in die zweite Halbzeit. Nach ein paar Minuten belohnte sich Sandra Ott für ihre viele läuferische Arbeit und brachte die Becker Elf in Führung. Nur ein paar Minuten später verwandelte Kim Legler einen Freistoß zum 3:1. In der 64. Minute war es wieder Sandra Ott, welche den Spielstand erhöhen konnte. Nach Unstimmigkeiten in der Defensive konnte die SG das Leder im Tor des FVE unterbringen und wenige Minuten später nochmals. Doch es blieb beim 4:3 Endstand.

Wir wünschen unserer Spielführerin Sarah Weber, welche sich bei diesem Spiel einen Kreuzbandriss zuzog, gute Beserung!

SG Büchig/Neibsheim – FV Ettlingenweier 0:1 (0:1)

Torschütze: MELANIE SEILNACHT

Zum letzten Spiel der Saison reisten die FVE-Mädels zum Tabellennachbarn ins Kraichgau. Die Damenmannschaft der SG zeigt in ihrer ersten Großfeldsaison gute Leistungen und konnte sich auf einem guten Mittelfeldplatz in der Landesliga etablieren. Die Temperatur, trotz Anpfiff am späten Nachmittag, kletterte noch Richtung 34 Grad auf dem Thermometer.

Die Mädels hatten den besseren Start und konnten schon zu Beginn durch die nimmermüde „Fraktion Seilnacht“ vors gegnerische Tor hervorstoßen. So war

es Melanie Seilnacht, die mit hohem Laufpensum den Temperaturen trotzte und in der 13. Minute knipsen konnte. In den kommenden Minuten war die SG optisch feldüberlegener, fand aber kein Durchkommen bei unserer sehr souveränen Keeperin Carmen Mayer.

Kurz nach Wiederbeginn hatten Saphira Seilnacht und die eingewechselte Sandra Ott die ersten guten Einschussmöglichkeiten. Auch der Gastgeber versteckte sich keinesfalls. Doch die Abwehrreihen standen goldrichtig und Carmen Mayer konnte ihr Tor sauber halten. Überschattet wurde das Spiel von einer Verletzung der Schlussfrau der SG, als diese sich nach einer 1:1-Situation gegen Sandra Ott das Knie ungeschickt verdrehte. Sandra Ott kickte den Ball jedoch nicht ins freistehende Tor, sondern Richtung Auslinie. Diese lobenswerte „Fair-Play“-Aktion wurde vom sehr überzeugenden Schiedsrichter notiert!

Die FVE-Mädels hatten das Glück auf ihrer Seite und konnten 3 Punkte nach Ettlingenweier entführen.

Das letzte Spiel bedeutete auch die Beendigung der Zusammenarbeit mit unseren Granaten-Trainern Robin Schmadel, Aaron Becker und Sebastian Becker!

Wir sind euch sehr dankbar für eure geschenkte Zeit, die gute Laune auf und neben dem Platz und den Glauben an uns! Die starken Nerven, die man mit einer Damenmannschaft braucht, nicht zu vergessen! Wir hoffen, euch auch in der kommenden Saison bei unseren Spielen begrüßen zu dürfen.

JUGEND
D – JUGEND
FV Ettlingenweier - SC Neuburgweier
1:7 (1:3)

Torschütze: FINN

An unserem letzten Spieltag setzte sich die unglückliche Chancen-Verwertung fort. Zusätzlich mussten wir kurzfristig auf unseren Torhüter Marcel verzichten. Der Gegner nutzte alle drei Möglichkeiten eiskalt.

Natürlich versuchte unser Team nach der Halbzeitpause noch einmal voll Gas zu geben, was bei diesen hochsommerlichen Temperaturen mit ein paar Kontern schnell zum deutlichen Endergebnis führte. Unsere gesamte Rückrunde war überschattet von krankheitsbedingten Ausfällen, zu geringer Trainingsteilnahme und letztendlich Glück, was ja beim Fußball auch dazu gehört. An dieser Stelle bedanken sich Emma, Tara, Marcel, Jan-Philipp, Malte, Philipp, Erblin, Finn M., Christian, Robin, Levi, Finn und Nico beim tollen Trainerteam Nils, Tim und Marcus für diese Saison.

C – JUGEND
FV Ettlingenweier – FC Südsterne Karlsruhe
4:11 (4:3)

Torschützen: 2x DENI KOVACIC, YANNICK STEMMER, MAURICE KLEIN

Abt. Tennis

Doppel-Moppel 2017

Bei bestem Tenniswetter trafen sich an Christi Himmelfahrt viele spielbegeisterte zum lustigen Doppel-Moppel Turnier. Der Zufallsgenerator bestimmte wieder interessante Paarungen und sorgte für jede Menge Spaß auf und neben dem Platz. In der Pause sorgte Grillmeister Andi Scholl für beste Verpflegung und neue Energie für die Finalsple. Andrea Mettmann, Gerdi Brendelberger, Christian Friedrich und Philipp Schneider konnten mit ihren durchweg stabilen Leistungen die Finaltickets lösen. Unter den Augen von Oberschiedsrichter Toni begann das Finalspiel. Nach starkem Start von Gerdi und Christian zum 3:0 kamen Andrea und Philipp immer stärker ins Spiel. Zum Schluss konnten sie ihre Matchbälle souverän verwandeln. Aber Verlierer gibt es bei diesem Turnier nicht, wichtiger ist es in der Gemeinschaft einen schönen Tag zu verbringen, dies ist uns dieses Jahr wieder super gelungen.



Von links: Andrea Mettmann, Phillip Schneider, Roland Stadler, Rudi Jurcik, Toni, Gerdi Brendelberger, Christian Friedrich.

Herren I - TC Forchheim 1 4:5

Bei hochsommerlichen Temperaturen mussten unsere Herren einen kühlen Kopf bewahren. Ingo Kircher und Fabian Binder sorgten mit ihren Einzelsiegen noch auf Hoffnung für den Tagessieg. Doch auch Doppelsiege von Nikolas Scholl/Ingo Kircher und Mirko Jeschke/Fabian Binder, reichten dann leider nicht aus und so mussten sie sich knapp geschlagen geben.

Herren II - TC Rüpurr 1 3:3

Paul Adolf spielte sein Einzel sehr ruhig runter und holte mit 6:0 6:2 einen schnellen Einzelpunkt fürs Team. Christian Friedrich machte es nach einem 3:6 Rückstand nochmal spannend und rettete sich mit einem 6:1 in den Match Tiebreak. Diesen beendete er mit 10:8. Generell waren es sehr ausgeglichene Partien und so war auch das Ergebnis nach dem gewonnenen Doppelspiel von David Ochlich und Christian Friedrich (7:5 6:2) mit 3:3 vollkommend zufriedenstellend.

Herren 40 - TuS Bietigheim 1 3:3

Nach starken Spielen von Thomas Bremer, Ralph Bergemann (im Match

Tiebreak) und Georg König führten „unsere Buben“ gegen einen sehr guten Gegner. Aufgrund von Verletzungen mussten die Doppelspiele dann leider an den Gegner gehen. Wir wünschen den Verletzten gute Besserung und schnelle Genesung.

Herren 50 - TC RW Karlsdorf 1 6:3

Uwe Müller und Rudi Jurcik machten es in ihren Einzelspielen spannend, konnten die entscheidenden Punkte im Matchtiebreak dann für sich entscheiden. Durch einen weiteren Sieg von Armin Maurer und Gegnernaufgabe bei Holger Hoffarth stand es nach den Einzel 4:2. Armin Maurer und Roland Stadler konnten verletzungsbedingt ihren Doppelpartnerschaft leider nicht beenden. Uwe Müller/Holger Hoffarth und Andreas Scholl/Arthur Brendelberger konnten ihre Doppelspiele gewinnen und den Gesamtsieg nach Ettlingenweier bringen.

Damen 40 - FSSV Karlsruhe 2 0:9

Trotz des doch sehr eindeutigen Endergebnis können unsere Damen auf ihren Samstagseinsatz stolz sein. Es waren schöne Ballwechsel dabei. Diesmal war der Gegner leider eine deutliche Spur besser und dies muss auch anerkannt werden.

GroKaGe Ettlingenweier 1951 e.V.

Vereinsaktivitäten

Am 24.05. fand die Jahressitzung der Bezirksjugend Mittelbaden der Vereinigung Badisch-Pfälzischer Karnevalvereine im Vereinsheim der GroKaGe statt.

Vielen Dank an die Jugendbeauftragte der GroKaGe für die Unterstützung bei der Bewirtung.

Am 25.05. fand der

Vatertagsausflug

der GroKaGe Männer statt. Mit der Pferdekutsche ging es für Elferrat und Männerballett auf weite Flur. Zwischendurch wurde Halt an verschiedenen Stationen gemacht, so beim Fest des Naturfreundehauses Forchheim. Es war ein gelungener und spaßiger Ausflug. Ein großes Dankeschön geht an Martin Breunig und sein Team der Kutschenfreunde Ettlingen, die die Männer sicher durch den Tag fuhren.

Am 27.05.17 fand die kirchliche Trauung von Tanja Rübel (geb. Müller) von der

Prinzengarde in der Kirche in Ettlingenweier statt, bei der viele Mitglieder der GroKaGe Spalier standen. Abends gab es bei der Hochzeitsfeier einen Überraschungsauftritt der Garde, die einmarschierten und eine Diashow vorführten. Die GroKaGe gratuliert Tanja und ihrem Matthias auf diesem Wege nochmals herzlich.

VdK Ettlingenweier-Oberweier

Termine im Juni:

Liederabend

Die Singgruppe des VdK-Ortsverbandes Ettlingenweier-Oberweier trifft sich turnusgemäß jeden 2. Do. im Monat wie üblich um 19 Uhr zu einem fröhlichen Singabend im Vereinsheim des Tischtennisvereins bei der Bürgerhalle. Diesen Monat also am Do. 8. Juni. Jedermann, der gerne singt, ist dazu herzlich eingeladen. Immer dabei unser Musikmacher Rudi.

Spielnachmittag

Immer am 3. Mittwoch eines Monats. Diesen Monat am Mi. 21. Juni, ebenfalls im Vereinsheim des TTV. Gespielt werden jeweils Karten- oder Brettspiele, was gerade beliebt. Skat wird gerne gespielt, und vielleicht finden sich auch vier Spieler für einen Schafbock?!

Vorschau

Am Samstag, 2. September, werden wir unseren Ausflug starten. Er führt uns durch den Schwarzwald an den Titisee mit einer kleinen Bootsrunde. Nach einer Picknickstärkung fahren wir weiter in den Raum Offenburg zur „Schwarzwaldfamilie Seitz“, die uns ein schönes Musikprogramm bietet, bevor wir wieder den Heimweg antreten.

Anmeldungen sind ab sofort möglich bei: Manfred Utz, Tel. 91035 und Doris Müller (Oberweier), Tel. 91528.

Pfennigbasar e.V.

Scheck über 666 Euro überreicht



Zum Abschluss der Generalversammlung der GroKaGe Ettlingenweier am vergangenen Freitag überreichte Beatrix März im Namen des Pfennigbasars e.V. anlässlich des 66-jährigen Jubiläums der GroKaGe zur Unterstützung der Jugendarbeit einen Scheck in Höhe von € 666,-. Dieser wurde mit Freude entgegengenommen.

kratischen Anforderungen erschwert wird. Die Kassenprüfer Gerald Hug und Thomas Weber empfahlen Entlastung, die ebenso einstimmig erfolgte wie die Entlastung der Abteilungsleiter und der Verwaltung. Als Wahlleiter für die Wahl des 1. Vorsitzenden stellte sich Ortsvorsteher Matzka zur Verfügung. Frank Eschbacher nahm seine Wahl an und bedankte sich für das Vertrauen. Für die Wahl des 2. Vorsitzenden konnte kein Kandidat gefunden werden. Dies wird eine der Aufgaben sein, die auf die neue Verwaltung zukommen. Die Kasse wird weiterhin Annegret Hasselbusch führen, die sich aber Arbeitsentlastung durch weitere Mitglieder erhofft, was ihr auch versprochen wurde. Das Amt des Schriftführers wird Detlef Puhl ausfüllen. Zu Beisitzern wurden gewählt: Felix Glatt, Magdalena Gleich, Hermann Heinzler, Philipp Hennhöfer, Stefan Hennhöfer, Gerald Hug, Michael Kühn, Andreas Müller und Hans Schoch. Erfreulich ist dabei, dass auch aus dem Kreis der Spieler künftig zwei Beisitzer mitarbeiten werden. Mit der neuen Saison 2017/18 ist auch ein Wechsel im Spielausschuss verbunden. Stephan Balzer hat dieses Amt 15 Jahre alleine ausgeübt. Dafür gebührt ihm großer Dank. Neu in diesem Amt wird nun der Trainer unserer Jugend sein, Matthias Klockmann. Ihm ist ein glückliches Händchen für dieses schwere Amt zu wünschen. Der Klassenerhalt in der A-Klasse konnte in diesem Jahr erneut erreicht werden und dies wird auch Aufgabe der neuen Trainer in der kommenden Saison sein. Schließlich stand noch die Neufassung der Satzung unter Änderung sämtlicher Paragraphen an. Um die Einsprüche des Registergerichtes beim Amtsgericht Mannheim zu heilen, musste in dieser Sitzung erneut abgestimmt werden. Da die vorgelegte Satzung den anwesenden Mitgliedern geläufig war, gab es keinen Diskussionsbedarf und so stimmten dann auch alle 39 TSV'ler für diese neugefasste Satzung.

Mit Trubel und Ausgelassenheit

feierten die Oberweierer und die Besucher aus nah und fern das zweite Hoffest des TSV Oberweier auf dem Anwesen der Familie Winfried Heinzler. Wie im vergangenen Jahr so war Petrus auch dieses Jahr dem Verein äußerst gewogen und schickte strahlenden Sonnenschein. Da ließ es sich gut aushalten bei kalten Getränken und warmem Essen. Für fetzige Stimmung sorgte die Band - „Die Fetzig'n Zillertaler“, die ihrem Namen alle Ehre machten.



Auch heuer traf man sich, um zu feiern, miteinander zu reden und sich des Le-

bens zu erfreuen. Es bleibt zu hoffen, dass damit zu diesem Termin eine Tradition gegründet wurde, die das Dorfleben noch viele weitere Jahre angenehm gestalten wird.

5:4 - auch ein Grund zur Ausgelassenheit und zum Trubel

Am Sonntag stand das letzte Spiel der 1. Mannschaft in der Saison 2017/2018 an. Zu Beginn der Partie bedankte sich der TSV bei den beiden Trainern für die Arbeit der vergangenen Jahre und wünschte ihnen in ihrem neuen Umfeld alles Gute und viel Glück. Die Hitzerekorde machten das Spielen sicherlich nicht einfacher - dann auch noch ein 1:4 Rückstand gegen den FC Südsterne Karlsruhe während der zweiten Halbzeit. Und dennoch: Jetzt zeigte sich der Charakter der Mannschaft. Obwohl es um nichts mehr ging - der Klassenerhalt war ja schon erreicht - kämpfte sich die Mannschaft Tor um Tor heran. Zunächst zum Ausgleich und dann sogar noch zum umjubelten Siegtreffer in der 83. Minute. Überraschender Torschütze auf Seiten des TSV war Aaron Hennhöfer, der alle fünf Treffer der Haberackerer erzielte. Alles in allem ein gelungener Saisonabschluss mit dem 10. Tabellenplatz.

Jugend

Letzter Saison Spieltag der F-Junioren Aus gegebenem Anlass, der VfB Knielingen 2 konnte wegen eines Schulfests keine Mannschaft schicken, fuhren die F-Junioren aus Oberweier mit zwei Mannschaften nach Malsch. Aufgefüllt durch den älteren Bambini Jahrgang, der im September zu den F-Junioren stoßen wird, stellten die Trainer zwei gleich starke Teams zusammen. Bei super Wetter und toller Verpflegung durch den Heimverein hatten alle Kinder riesig Spaß und Tore wurden auch schon mal in Cristiano Ronaldo Pose zelebriert. Im letzten Spiel wurden die Oberweierer Mannschaften umsortiert, so dass, eine (fast) reine Bambini-Mannschaft zeigen konnte, was sie schon alles gelernt haben. Mit viel Eifer, Energie und Spielfreude setzten sich die Kleinsten aus Oberweier in diesem Spiel durch und nehmen dieses tolle Erfolgserlebnis mit in die lange Sommerpause. Trainer und Verantwortliche des TSV bedanken sich bei allen Eltern, Großeltern, Verwandten und Bekannten für ihren Einsatz über die Saison hinweg, ohne den der Spielbetrieb und das regelmäßige Training nicht möglich wären. Es spielten: F 1 - Joscha, Julian, Jonas, Tim, Arda, Phillip, David; F 1.1 - Dwain, Timon, Kadir, Raphael, Peer, Fabian, Kan.

Gesangverein Sängerbund 1896 Oberweier e.V.

Termininfo: Wir singen NICHT am Samstag, 1. Juli, sondern **wir singen am Freitag, 30. Juni anlässlich des Fassanstichs beim Oberweierer Dorffest!**

Bitte denkt an die nächste Probe, direkt nach den Pfingstferien am Dienstag, 20. Juni, um 19.30 Uhr in der Waldsaumhalle. Es werden alle Noten benötigt,- bitte vollständige Chormappe mitbringen!

VdK Ettlingenweier-Oberweier

Termine

Liederabend

Die Singgruppe des VdK-Ortsverbandes Ettlingenweier-Oberweier trifft sich turnusgemäß jeden 2. Do. im Monat wie üblich um 19 Uhr zu einem fröhlichen Singabend im Vereinsheim des Tischtennisvereins bei der Bürgerhalle. Diesen Monat am Do. 8. Juni. Jedermann, der gerne singt, ist dazu herzlich eingeladen.

Spielnachmittag

Immer am 3. Mittwoch eines Monats. Diesen Monat am Mi. 21. Juni, ebenfalls im Vereinsheim des TTV. Gespielt werden jeweils Karten- oder Brettspiele, was gerade beliebt. Skat wird gerne gespielt, und vielleicht finden sich auch vier Spieler für einen Schafbock?!

Vorschau

Am Samstag, 2. September, werden wir unseren Ausflug starten. Er führt uns durch den Schwarzwald an den Titisee mit einer kleinen Bootsrunde. Nach einer Picknickstärkung fahren wir weiter in den Raum Offenburg zur „Schwarzwaldfamilie Seitz“, die uns ein schönes Musikprogramm bietet, bevor wir wieder den Heimweg antreten.

Anmeldungen sind ab sofort möglich bei: Manfred Utz, Tel. 91035 und Doris Müller (Oberweier) Tel. 91528.

Stadtteil Schlottenbach



Deutsches Rotes Kreuz

Übergabe und Vorstellung des neuen „Automatischen Externen Defibrillators“ für Schlottenbach



2. Vorsitzender des DRK Ortsvereins Schöllbronn/Schlottenbach

Am 28. Mai fand im Rathaus Schlottenbach die feierliche Übergabe des neuen Defibrillators für den Standort Schlottenbach statt. Dieser wurde zum großen Teil durch Spenden finanziert.

Hierbei sind besonders der TV Schluttenbach, der Sängerkranz Schluttenbach, der Erlös des Pfennigbasars 2016 durch die CDU Schluttenbach sowie der Ortschaftsrat Schluttenbach zu nennen, welche auch mit ihren Vertretern vor Ort waren und mit ihren Spenden die Anschaffung des neuen AED möglich gemacht haben. Ebenso waren interessierte Mitbürger anwesend, um sich über die Funktion eines Defis zu informieren. Allen Anwesenden und Spendern möchten wir hiermit herzlich danken!

Stadtteil Schöllbronn



Ortsverwaltung

Schöne Ferien

Die Mitarbeiter der Ortsverwaltung wünschen Ihnen allen schöne Pfingstferien,

eine erholsame Urlaubszeit und - falls Sie die Ferienwochen andernorts verbringen - eine gesunde Wiederkehr. Allen, die zu Hause bleiben, wünschen wir strahlenden Sonnenschein und angenehme Temperaturen.

Und schauen Sie unbedingt mal in unserem Waldbad vorbei. „Urlaub vor der Haustür“

Es lohnt sich!

Partymeile Schule

Um Anwohnerbeschwerden über lautstarke Partys im Schulhof oder rund ums Historische Schulhaus bis in die frühen Morgenstunden und den hinterlassenen Müll zu vermeiden, geht folgender Apell an Jugendliche, Schülerinnen und Schüler: Feiert und genießt die Ferien. Aber so, dass sich niemand gestört fühlt und am andern Tag Euren Müll wegräumen muss.

Bolzplatz bei der Schule

Seit Bestehen des Bolzplatzes bei der Schule gelten, auch während den Ferien, folgende Nutzungszeiten, auf die nochmals hingewiesen wird:

- werktags bis 20 Uhr

- sonn- und feiertags ist die Nutzung untersagt

Die Nutzung ist außerdem beschränkt auf Kinder und Jugendliche.

Kehrmaschine

Für alle Gebiete der Kernstadt sowie die Ortsteile gibt es einen Kehrplan, nachdem die große und kleine Kehrmaschine unterwegs ist. Nächster Termin in Schöllbronn ist **Donnerstag, 8.Juni**.

Bitte helfen Sie durch entsprechendes Umparken und Freihalten der Gehwege mit, dass die Kehrmaschinen ungehindert fahren und reinigen können. Vielen Dank.

Generation Ü50/seniorTreff Schöllbronn

Veranstaltungstermine

Freitag, 2. Juni

15:00 Uhr – Yoga auf dem Stuhl

für Menschen, die aus Alters- oder anderen Gründen nicht mehr auf der Matte üben können (im Gymnastikraum der Schule). Anmeldung ist erforderlich.

Dienstag, 6. Juni

09:30 Uhr – „Stabil und mobil im Alter“

– Anleitung und Training zur körperlichen Beweglichkeit und Sturzvermeidung in Anlehnung an das Übungsprogramm der AOK. Eine Anmeldung ist erforderlich.

Die Veranstaltungen finden, wenn kein anderer Ort angegeben ist, im Lesesaal, Weierer Straße 2, statt.

Anmeldung und weitere Information:

Ortsverwaltung Schöllbronn, Tel. 07243 2416, oder bei G. Marschar, Tel. 07243 219014, E-Mail: gerhard1939@t-online.de

Johann-Peter-Hebel-Schule

Wehr dich - aber richtig!



Unter Leitung der Präventionstrainerin Frau Rastätter von der Karlsruher Polizei fand in der Klasse 2a der Johann-Peter-Hebel-Schule Schöllbronn ein Kurs zur Gewaltprävention und Selbstbehauptung zum Schutz vor sexuellem Missbrauch statt. In einem informativen Elternabend konnten sich die Eltern Einblicke in den Kursverlauf und die Arbeit von Frau Rastätter verschaffen.

Die Schüler lernten an Hand von anschaulichen Rollenspielen, wie sie unangenehme Situationen im Alltag meistern können.

Eindrücke der Schüler: „Frau Rastätter hat uns erklärt, wo wir uns in Bus und Bahn hinsetzen sollen, wir haben geübt, wie man sich verhält, wenn ein Erwachsener uns aus dem Auto anspricht, wir üben immer wieder auf unser Bauchgefühl zu hören, hab ich ein gutes oder schlechtes Gefühl, wissen Mama oder Papa Bescheid wo ich bin, kann ich Hilfe holen, wenn ich Hilfe brauche. Ohne unbegründete Ängste zu schüren, bekamen die Schüler durch den Kurs Regeln an die Hand, die ihr Selbstbewusstsein stärkten. An dieser Stelle nochmals vielen herzlichen Dank an Frau Rastätter und den Förderverein FÖSSL, der durch einen großzügigen Zuschuss dieses Projekt unterstützt hat.“

Förderverein der Hebelschule

Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung

Hiermit laden wir Sie zur ordentlichen Mitgliederversammlung des Vereins ein. Sie findet statt am Dienstag, 20.06. um 19 Uhr in der Johann Peter Hebel Schule, Schöllbronn.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

TOP 1: Begrüßung, Prüfung der Beschlussfähigkeit

TOP 2: Rechenschaftsbericht der 1. Vorsitzenden

TOP 3: Rechenschaftsbericht der Kassenwartin

TOP 4: Bericht der Kassenprüfer

TOP 5: Entlastung des Vorstandes

TOP 6: Neuwahlen

TOP 7: Verschiedenes

Anträge auf Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung können jederzeit beim Vorstand eingereicht werden. Anträge zur Tagesordnung während der Mitgliederversammlung bedürfen einer Mehrheit von drei Vierteln der anwesenden Mitglieder.

Es sind neben den Mitgliedern auch alle anderen Eltern der Schule sowie andere Interessenten herzlich eingeladen. Bitte machen Sie auf den Termin aufmerksam.

Bitte achten Sie am Veranstaltungsabend auf Aushänge im Haus, wegen des konkreten Raumes.

Im Anschluss an die Mitgliederversammlung findet eine reguläre Vereinssitzung zur Planung der kommenden Veranstaltungen statt, zu deren Teilnahme alle Anwesenden eingeladen sind.

TSV Schöllbronn

TSV hat eine neue Abteilung

Seit dem 15. Mai hat der TSV Schöllbronn eine neue Abteilung. Der bisherige Selbstverteidigungskurs wurde von Kursbasis in eine Abteilung des TSV Schöllbronn e.V. umgestellt. Mitglieder des TSV brauchen nun nicht mehr die Zusatzgebühr für den Kurs zu entrichten. Für Personen, welche an dem Kurs als Nichtmitglied teilnehmen möchten, betragen die Kosten 60 € pro Kurs mit 10 Terminen. Unter der bewährten Leitung von Jürgen Kritzer lernen die Teilnehmer verschiedene Techniken in der Selbstverteidigungskunst TAIDO-RYU-JUJUTSU. TAIDO-RYU-JUJUTSU ist eine Nahkampf- und Selbstverteidigungskunst, die hauptsächlich unbewaffnet, aber auch unter Einbeziehung von Waffen, z.B. Stöcken und Stäben sowie Fesseltechniken und Gegenständen des täglichen Lebens (z.B. Gürtel, Kugelschreiber etc.) ausgeübt wird. Im TAIDO-RYU-JUJUTSU werden Techniken unterrichtet, die ohne Kraftaufwand zur Kontrolle des Gegners führen, ohne ihn zu zerstören. Es geht um Selbst-

verteidigung im Rahmen der heutigen Notwehrgesetzgebung. TAIDO- RYU unterrichtet moderne, funktionierende Selbstverteidigung. Diese Kunst kann in jedem Alter erlernt und ausgeführt werden, auch von Frauen und Mädchen. Es sind keine Voraussetzungen notwendig, außer sportliche Bekleidung, Motivation und Neugier. Bei Fragen können Sie sich gerne schriftlich an die Mitgliederverwaltung des TSV Schöllbronn unter mitgliederverwaltung@tsv-schoellbronn.de oder an info@tsv-schoellbronn.de oder auch gerne telefonisch an 07243/28232 (AB) wenden. Das Training findet immer montags von 18.15 – 19.45 Uhr statt. Teilnahme ab 16 Jahren. Trainiert wird in der Gymnastikhalle in der Sporthalle der Johann-Peter-Hebel-Schule in Schöllbronn. Der TSV Schöllbronn freut sich auf Ihren Besuch.

Fußball Senioren

Rückblick auf den 30. und letzten Spieltag der Saison 2017/

18. Niederlage und Sieg zum Abschluss

Bereits am Samstag spielte unsere 2. Mannschaft gegen den Meister und Aufsteiger in die Kreisklasse A, den SC Neuburgweiler. Vielleicht war es das warme Wetter oder auch bereits die Vorfreude auf die am Abend stattfindende Saisonabschlussfeier, dass das Spiel mit 1:5 verloren wurde. Torschütze zum letzten Tor in der Premiersaison in der Kreisklasse B war Rico Kiefer. Da der Mannschaft auf der Zielgeraden etwas die Luft ausging, beendete unsere 2. Mannschaft die Saison als Aufsteiger auf dem 11. Tabellenplatz. Für diese Leistung darf man den Verantwortlichen im Spielbetrieb, den Trainern und der Mannschaft ein großes Lob zollen. Mit einem Sieg feierte unsere 1. Mannschaft einen versöhnlichen Saisonabschluss. Mit 7:3 gewann man gegen den FSV Alem. Rüppurr. Torschützen für den TSV waren Pitakani (3x), Martin Herrmann (2x) und Niko Schaudt (2x). Mit diesem Sieg beendet unsere 1. Mannschaft die Saison auf dem 8. Tabellenplatz. Zu Beginn der Runde hatte man sich eigentlich mehr versprochen. Doch aufgeschoben ist nicht aufgehoben. Auf ein Neues in der Saison 2017/18. Die Saison 2016/17 ist nun erst einmal zu Ende, jedoch wirft die neue Saison bereits ihre Schatten voraus. Nach einer Erholungsphase ist am 10. Juli wieder Trainingsauftakt. Die Pokalrunde beginnt ab dem 22./23. Juli und Auftakt für die Punktspielrunde ist das Wochenende am 19./20. August. Der TSV bedankt sich im Namen der Verantwortlichen des Spielbetriebs und der beiden Mannschaften bei allen Helfern, Gönnern, Fans, und Freunden, welche die Mannschaften in der abgelaufenen Saison in irgendeiner Art und Weise unterstützt haben, wünscht allen eine erholsame, „fußballlose“ Zeit und hofft wieder auf den Besuch und die Unterstützung in der Saison 2017/18.

Ehrenamtsurkunde des Deutschen Fußballbundes für Ralf Stückler!

Anlässlich des Kreispokalendspiels beim SC Wettersbach erhielt unser „umtriebige“ Vorstandsmitglied, aktiver AH-Spieler und Jugendtrainer“ Ralf Stückler für seine großartigen Leistungen - in den vergangenen Jahren im Ehrenamt - für den Fußballsport aus den Händen der Verantwortlichen des Fußballkreises Karlsruhe die Ehrenamtsurkunde des Deutschen Fußballbundes.

Die Mitglieder und die TSV-Verwaltung gratulieren Ralf recht herzlich zu dieser großartigen Auszeichnung und alle hoffen, dass er sich weiterhin so tatkräftig in der Verwaltung, als Jugendtrainer und aktiver AH-Spieler beim TSV Schöllbronn einbringt.



Abt. Fußball

KIT SC 2010 - TSV Schöllbronn (1:0) 2:0

Für den neutralen Beobachter war es eine Trainingseinheit zweier gleichwertiger Teams mit leichten Feldvorteilen der Campus-Elf im ersten Spielabschnitt, die mit einer Führung in die Pause ging. Diese resultierte aus einem Strafstoß nach zwanzig Minuten, der durch ein Missverständnis zwischen unserem Keeper und Yannick entstand, der seinen Gegenspieler schubste. Gutbrod ließ sich dieses Geschenk nicht nehmen. Die leichten Feldvorteile der Heimelf verlagerten sich im zweiten Durchgang zwar auf unsere Seite, aber die Chancenverwertung war mangelhaft. Die Effizienz der Studenten dagegen mehr als optimal, sie machten aus dem Nichts heraus den entscheidenden Treffer. Unserer Mannschaft bleibt nun noch eine Möglichkeit, ihre schwarze Serie aus der letzten Saison nicht zu bestätigen, um sich nicht gefallen lassen zu müssen, eine miese Hinrunde gespielt zu haben.

TSV Schöllbronn - FSV Alemannia

Rüppurr

(2:2) 7:3



Am Ende entspricht der siebte Tabellenrang wohl auch der Realität.

Im Tor wurde Sascha Heckenbach von Sportvorstand Werner Heck verabschiedet und konnte sich so in die TSV-Annalen einreihen wie die meisten seiner Vorgänger als echte Nr. 1, der seit der Spielzeit 10/11 mit einigen Verletzungsunterbrechungen versuchte, das TSV-Heiligtum so sauber wie möglich zu halten und nun das Amt des Abteilungsleiters Fußball übernimmt.

Danke Sascha.

Bei hochsommerlichen Temperaturen sorgte die TSV-Elf, nach vier Niederlagen in Folge, für einen versöhnlichen Saisonabschluss und zeigte den wenigen Zuschauern eine torreiche Partie. Die Gäste, wohl zum letzten Mal als FSV Alemannia Rüppurr in Erscheinung getreten, wurden dabei kalt erwischt, denn ihr Keeper Ismail Tuzlaci musste nach acht Spielminuten schon zum zweiten Male hinter sich greifen. Schon in der vierten Spielminute wagte er sich weit aus seinem Gehäuse und wurde von Robin Wipfler an der 16 m-Grenze überloopt. Unsere Mannschaft spielte in der Anfangsphase forsch nach vorne und kam schon vier Minuten später zum nächsten Erfolgserlebnis. Ein Pass von Patrick Welle, aus dem Mittelfeld geschlagen, erreichte Martin Herrmann, der mit einem platzierten Schuss abschloss. Die Gäste kamen noch vor der Pause zum Ausgleich. Ein Doppelpack von Ibrahim Aydin, der zunächst in der 27. Minute den Anschlusstreffer mit einem saten 20 m-Schuss an den Innenpfosten erzielte und eine Minute vor der Pause den Ausgleich. Ein Diagonalpass von Enver Söylemez von der Mittellinie auf unsere rechte Abwehrseite geschlagen, wo Aydin seinen Gegenspieler ins Leere laufen ließ und platziert ins lange Eck abschloss. Nach dem Wiederanpfiff ging es dann aber hauptsächlich in eine Richtung, unsere Mannschaft gab den Ton gegen sichtlich nachlassende Gäste an - 3:2. Auch Niko Schaudt war nach Zuspiel von Yannick Gongue erfolgreich. 72. 4:2. Wir spielten uns am Strafraum durch über Niko, Robin und Landry Aquitame Pitakani vollendete 5:2; einen Querpas von Uwe Schwell netzte Martin Herrmann ein. 85. 5:3. Dirok Kisa verkürzte. 88. 6:3. Niko setzte sich auf der linken Seite durch und wieder war Landry zur Stelle. 7:3. Landry setzte den Schlusspunkt mit einem Solo. Von der Mittellinie machte er seinen Dreierpack perfekt.

Musikverein Lyra und j.mv Schöllbronn e.V.

Waldfest – Bedienungen gesucht

Am 17. und 18. Juni findet wieder das Waldfest des Musikvereins „LYRA“ Schöllbronn an der Festhalle statt. Für die beiden Festtage (Sa., 17. und So., 18.) werden Bedienungen gesucht.

Interessenten/innen können sich per Email vorstand@mv-schoellbronn.de oder unter Telefon 0178 6866422 mit dem 1. Vorsitzenden Marco Maisch in Verbindung setzen.

Deutsches Rotes Kreuz

Übergabe und Vorstellung des neuen „Automatischen Externen Defibrillators“ (AED) für Schluttenbach

Am 28. Mai fand im Rathaus Schluttenbach die feierliche Übergabe des neuen Defibrillators für den Standort Schluttenbach statt. Lesen Sie den Bericht bitte unter der Rubrik Schluttenbach. Allen Spendern sei auch an dieser Stelle herzlich gedankt!

Stadtteil Spessart



Ortsverwaltung

SpessArt

Die Ortsverwaltung Spessart setzt ihr Projekt der Kunstausstellungen im Rathaus fort. Die Künstlerin Thea Karcher aus Baden-Baden zeigt Bilder in Öl, Acryl und Pastellzeichnungen sowie Kunstwerke in neu entwickelten Techniken. Wir dürfen gespannt sein!

Zur Eröffnung der Ausstellung am **Samstag, 10. Juni, um 18 Uhr im Rathaus Spessart**

sind alle Kunstinteressierten herzlich eingeladen.

Elke Werner
- Ortsvorsteherin -

Öffnungszeiten Häckselplatz

Der Häckselplatz ist im Juni wie folgt geöffnet:

Dienstag	17.00 - 19.00 Uhr
Donnerstag	10.00 - 12.00 Uhr
Freitag	18.00 - 20.00 Uhr
Samstag	10.00 - 17.00 Uhr

seniorTreff im Rathaus Spessart

Veranstlungshinweise

Wandergruppe

Am **Dienstag, 6. Juni**, führt die nächste Wanderung von Marxzell durch das Maisenbachtal nach Pfaffenrot. Dort ist Einkehr im Café Wagner. Abfahrt ist um **9:40 Uhr** am Brunnäckerweg.

Veranstlungstermine

Montag, 5. Juni – Pfingstmontag – Feiertag

Dienstag 6. Juni
09:40 Uhr – **Wanderung – Abfahrt: Brunnäckerweg**

Donnerstag, 8. Juni
08:30 Uhr – **Fit durch Bewegung**
09:00 Uhr – **Nordic-Walking** beim Sportplatz, bei schlechtem Wetter Qi Gong im Vereinsheim.

Die Veranstaltungen finden, wenn kein anderer Ort angegeben ist, im Rathaus Spessart statt.

Anmeldung und weitere Information:
Ortsverwaltung Spessart, Tel. 2286, oder bei Hannelore Weber, Tel. 29922.

Hans-Thoma-Schule

Junge Spessarter Marktschreier auf dem Ettlinger Markt

Vollen Einsatz und großes Engagement zeigten die Kinder und Eltern der Klasse 4b der Hans-Thoma-Grundschule am 20. Mai auf dem Ettlinger Markt, um den anstehenden Landschulheimaufenthalt nach Döbel finanziell zu unterstützen. Familie Maier initiierte und organisierte den Kuchenverkaufsstand, kümmerte sich um die Genehmigung für den Stellplatz und stellte ihren Stand zur Verfügung. Mit Hilfe der 4b-Eltern wurde der Kuchenstand aufgebaut und betreut.

Die kleinen „Händler“ verkauften mit großem Eifer „ihre“ Produkte, die sie im Vorfeld zusammen mit ihren Eltern selbst hergestellt hatten: Kuchen, Muffins, „Die besten Käsestangen der Welt“, Marmelade, aber auch allerlei Kleinigkeiten wie selbstgenähte Schlüsselanhänger und Deko-Vögel, gefilzte Vasen, Badekugeln u. v. m. Begeistert hatten die 4b-Kinder in der Schule zusammen mit Frau Dohnal alle für den Verkauf notwendigen Plakate, Infos und Preislisten gefertigt und diese mit viel Kreativität werbewirksam gestaltet.

Besondere Freude hatten die beiden ‚Kuchen-Sandwich-Men‘, die als Marktschreier über den Markt zogen, um Werbung zu machen, denn die Konkurrenz aus anderen Schulen war groß!

Allen Käufern und Kunden nochmals ein herzliches Dankeschön – ganz besonderer Dank gilt auch den großzügigen Spendern, die den Schullandheimaufenthalt der Klasse 4b in beträchtlichem Maße finanziell unterstützt haben!

Katharina Dohnal, Klasse 4b



Förderverein der Hans-Thoma-Schule: Spende fürs Abenteuer-Klettern der Klasse 3 auf dem GATE - „Wir wollen hoch hinaus“

Da standen sie nun: 16 Kinder der dritten Klasse, beeindruckt von den hohen Klettertürmen, den Schaukeln, den wackelnden Hölzern in schwindelnder Höhe. „Ganz schön hoch!“, „Ob ich das

schaffe?“, „Oje, eigentlich habe ich Höhenangst...“, solche Aussagen hörten die professionellen Trainer Axel und die Trainerin Sara in ihrer ersten Gesprächsrunde vor Beginn der Kletteraktion. Auf das 16 m hohe Drahtseil, oder den 5 m oder 12 m hohen Baumstamm galt es zu klettern bei wunderschönem Wetter. Wirklich leicht sah die Aufgabe nicht aus, aber die Kommunikation, das Vertrauen zueinander und die Geschicklichkeit wurden zunächst am Boden trainiert: „Social Games“ - Spiele, die das Miteinander fördern, und Initiative fördern, regten die Kinder zu Kooperation und Problemlösungsstrategien an. Verschiedene Aufgaben galt es gemeinsam und unter aktiver Beteiligung aller zu bewältigen: Ob es ein riesengroßer Schatz war, der aus einer Drachenhöhle geborgen werden sollte, oder aber eine Plane, die es zu wenden galt, während alle Schüler darauf standen: Die Aufgaben wurden mit Geschick, Geduld und Freude gelöst. Doch dann wurde es Ernst: Der Klettergurt wurde angelegt, der Helm ordnungsgemäß befestigt. Und los ging es: Und tatsächlich: Jeder überwand seine Angst- jeder in seinem Maße. Einige schafften es auf den 5 m Balken, andere kletterten ohne große Ankündigung auf dem schwebenden Hängebalken auf 12 m Höhe, zwei Mädels schafften es gar bis aufs Drahtseil. So war jeder stolz auf sich am Ende, und der Schlusssatz: „Ich hätte nicht gedacht, dass...“, wurde meist beendet mit: „...ich es so hoch geschafft habe!“ Selbstüberwindung, Selbstvertrauen und Entschlusskraft und das Vertrauen auf seinen Partner haben die Kinder heute getragen und dieser Tag wird ihnen sicherlich noch lange im Gedächtnis bleiben.

Ein riesengroßes Dankeschön geht an den Förderverein der Schule, der der Klasse dieses einmalige Erlebnis ermöglicht hat.

FÖV Wanderung nach Michelbach

An alle Mitglieder (und solche, die es noch werden wollen) des Fördervereins der Hans-Thoma-Schule Spessart! Zum 30-jährigen Jubiläum laden wir alle herzlich ein zur

FÖV-Wanderung nach Michelbach am Sonntag, 2. Juli, 11 Uhr.



Programm: Treffpunkt ist um 11 Uhr am Parkplatz des Friedhofs Freiolsheim. Von dort wandern wir in ca. 1h20min nach Michelbach und gehen im Flammrestaurant „Zur Traube“ essen & trinken. Danach schlendern wir gemütlich zurück und genießen das Beisammensein. Es besteht auch die Möglichkeit, mit dem Bus zurück zum Auto zu fahren.

Anmeldung nehmen wir gerne **bis zum 18. Juni** entgegen. Bitte dabei sowohl die Anzahl der Erwachsenen, die mitwandern wollen, als auch die Anzahl der

Kinder angeben. Wir freuen uns schon sehr auf Euer zahlreiches Kommen!

Bitte per E-Mail anmelden bei

tinebrender@aol.com

oder per Post an

Tine Brender

Brunnenstraße 5

76275 Ettlingen-Spessart

TSV 1913 Spessart

„50 Jahre TSV-Damen-Gymnastik-Abteilung“

Zu einer Feierstunde hatte der TSV 1913 die Gründerinnen der „TSV-Damen-Gymnastik-Abteilung“ eingeladen. Mit der Fertigstellung der Turnhalle bei der Hans-Thoma-Schule im Jahr 1966 taten sich 1967 die heute zu ehrenden Damen/Frauen zusammen und gründeten die „TSV-Damen-Gymnastik-Abteilung“. War der TSV bis dahin ein reiner Fußballverein wurde er mit der Gründung der Damen-Gymnastik-Abteilung ein Mehrspartenverein, zu dem später noch die Sportkegel und nach Inbetriebnahme des Lehrschwimmbeckens die Schwimm-Abteilung hinzukamen. Mit der Gründung der Damen-Gymnastik-Abteilung haben die Gründerinnen Vereinsgeschichte geschrieben. Heute hat der TSV 1913 Spessart 230 weibliche Mitglieder. Mädchen und Frauen in einem Sportverein zu der damaligen Zeit (1967) gab es fast nie, umso bemerkenswerter der Mut und die Entschlossenheit dieser Damen/Frauen den Schritt zu wagen, eine Damen-Gymnastik-Abteilung ins Leben zu rufen. Heute sind Mädchen und Frauen aus unserem Verein nicht mehr wegzudenken.



Im Bild der TSV-Vorstand mit den geehrten Gründerinnen!

Eine Ehrenurkunde, die Goldene Vereinsnadel, ein Gutschein und ein Blumenpräsen konnten die 11 ausgezeichneten Damen Marga Goldschmidt, Hedwig Hofgesang, Paula Weber, Klara Schletz, Anneliese Ochs, Alma Häffner, Helga Weber, Edith Lechleiter, Hannelore Ochs, Hilde Hauser und Hildegart Günter aus den Händen des 1. Vorsitzenden Eberhardt Weber in Empfang nehmen. Gleichzeitig wurden die Geehrten zu Ehrenmitgliedern des Vereins ernannt. Mit einem gemütlichen Beisammensein klang die stimmungsvolle Feierstunde aus!

Fußball

Schwache zweite Halbzeit führte zur Niederlage

SG Siemens Karlsruhe – TSV Spessart 4:2 (0:2)

Bei hochsommerlichen Temperaturen um 32° sahen die Zuschauer zwei verschiedene Halbzeiten.

Vor dem Seitenwechsel dominierte die TSV-Elf gegen eine mit der fast kompletten Verbandsliga-A- Junioren spielende SG Siemens. Die erste große Torchance bot sich bereits nach sieben Spielminuten. Benni Graf zirkelte den Ball knapp am linken Pfosten vorbei. In der Defensive stand die TSV-Elf stabil und hatte in Torsteher Theo Cretu einen sicheren Rückhalt. Das 1:0 fiel in der 35. Minute als Benni Graf ein Zuspiel von Adrian Sabatino verwertete. Kurz vor der Pause erhöhte Benni Graf, erneut ein gelungenes Zuspiel von Adrian Sabatino, auf 2:0. Wie verwandelt kam die Heimelf aus der Kabine und machte Druck auf das TSV-Tor. Die TSV-Elf stand nicht mehr so kompakt, dazu kamen noch Fehler im Aufbauspiel. Nach einem Ballverlust konnte die SG Siemens auf 1:2 verkürzen und in der 60. Minute ermöglichte ein erneuter Ballverlust im Spielaufbau das 2:2. Nun spielten die Einheimischen auf Sieg und erzielten aus Abseitsposition das 3:2 nach 82 Spielminuten. In der Nachspielzeit (94. Minute) fiel dann noch das 4:2. Aufgrund der zweiten Halbzeit war der Sieg der SG Siemens nicht ganz unverdient und damit sicherte sie sich den Klassenerhalt!

FV Grünwinkel 2 – TSV Spessart 4:5 (2:2)

Im Abschlusspiel beim Tabellenführer war Tag der offenen Tür und die TSV-Reserve kam zu einem verdienten knappen Auswärtssieg. Schon in der 5. Minute erzielte mit einem Schuss in die lange Torecke Alexander Schottmüller das 1:0. Das war das 100ste Tor überhaupt für eine Herren-Mannschaft des TSV Spessart und hat damit historischen Charakter!

Im weiteren Spielverlauf gab es ein munteres Toreschießen. Nach dem Ausgleich durch die Gastgeber brachte Martin Seitel seine Farben mit 2:1 nach vorne. In der 30. Minute fiel das 2:2. Bis zum Seitenwechsel vergab die TSV-Reserve etliche große Torchancen. Zu Beginn der zweiten Halbzeit gingen die Einheimischen mit 3:2 in Führung. Dann hatte Silvio Manole seinen Auftritt und schoss seine Mannschaft mit drei Toren mit 5:3 in Front. Weitere Torchancen auf beiden Seiten blieben ungenutzt. Nach einem Torwart-Fehler kamen die Grünwinkler nochmals auf 4:5 heran. Letztlich blieb es beim 5:4-Auswärtssieg für die TSV-Reserve.

Ohne Chance gegen den Tabellenzweiten aus Mörsch

TSV Spessart – TV Mörsch 0:5 (0:4)

Nachdem die TSV-Elf mit dem Sieg in Palmbach unter der Woche den Klas-

senerhalt gefeiert hatte, empfing man den Tabellenzweiten aus Mörsch, der noch einen Sieg für die Relegation benötigte.

Der Gast begann dementsprechend energisch und konzentriert und setzte unsere Elf von Anfang angehörig unter Druck. Die TSV-Elf, die an diesem Tag stark ersatzgeschwächt antrat, konnte sich bis zur 20. Minute wehren, bis Gästestürmer Khorshidpour zum 0:1 traf. In den folgenden 20 Minuten war der TSV dann dermaßen von der Rolle, dass Topstürmer Khorshidpour im Alleingang bis auf 0:4 erhöhen konnte. Zum Überfluss dezimierte sich der TSV noch vor der Halbzeit durch eine gelb-rote Karte. In der zweiten Halbzeit wehrte sich der TSV nach Kräften in Unterzahl, musste in 63. Minute jedoch noch das 0:5 durch Gästeakteur Fitterer hinnehmen. In der Folge verwies der junge Schiedsrichter einen weiteren TSV Akteur des Feldes, sodass man das Spiel am Ende mit doppelter Unterzahl und viel Kampf ohne weiteres Gegentor zu Ende bringen konnte.

Fußball-Junioren

F-Junioren zu Gast beim SVK 1884/98 Beiertheim 3

Den letzten Staffelspieltag dieser Rückrunde spielte die F-Jugend beim Gastgeber Beiertheim 3. Bei strahlendem Sonnenschein galt es die erste Partie gegen die SG Stupferich zu bestreiten. Von Anfang an wurde um jeden Ball hart gekämpft und die Spielerinnen und Spieler des TSV Spessart konnten ein sicheres 2:2 mitnehmen. Im nächsten Spiel ging es gegen den SC Neuburgweier. Unsere Mannschaft dominierte ganz klar und zeigte sehr schönen Fußball, wodurch sie dann mit einem 3:0 verdient in die Pause gingen. Beim dritten Spiel gegen den TSV Palmbach waren unsere Spieler von Anfang an sehr stark. Das Spiel endete mit dem 2:0 für den TSV Spessart. Der SV Hohenwettersbach war der finale Gegner. Eine Abwehrschwäche führte zum 0:1 Rückstand des TSV Spessart, jedoch spielten die Spielerinnen und Spieler unermüdlich weiter und konnten zum 1:1 Spielendstand ausgleichen. Insgesamt sind die Spielerinnen und Spieler der F-Jugend des TSV Spessart ein wirklich starkes Team. Sie haben über die vergangenen Monate unheimlich viel gelernt und eine tolle Gemeinschaft entwickelt. Es spielten Lotta, Leo, Josef, Ricardo, Jan, Eymen und Nils.

Abt. Fußball-Junioren

D1-Junioren SG-Spess./Burb./Völk./Schöllb. - SG Forchheim 4:1 (2:0)

Der Knoten ist geplatzt

Mit der besten Saisonleistung stand am Ende ein in dieser Höhe zwar überraschender, jedoch jederzeit ungefährdeter und verdienter 4:1 Heimsieg gegen

die in der Vorrunde noch siegreiche SG aus Forchheim.

Der Sieg gewinnt für die Mannschaft sowie für das Trainer- und Betreuersteam Siegfried Ochs und Steffen Kopp an Gewicht, bedenkt man, dass kurzfristige krankheitsbedingte Ausfälle die Mannschafts-Aufstellung kräftig durcheinanderwirbelte und einige Spieler auf ungewohnten Positionen spielen mussten. So musste sich Sturmführer Leonardo Ochs überraschend mit der Torwartkleidung anfreunden, um dem Spiel aus einer ungewohnten Sicht und Position seinen Stempel aufzudrücken. Dass ihm beides eindrucksvoll gelang, dokumentierten seine Abwehrparaden und spiegelte sich in nur einem Gegentor in der 40. Min. Auch Abwehrspezialist Michael Becht, kurzfristig zum Sturmführer erkoren, machte seiner neuen Funktion alle Ehre und bedankte sich mit je einem sehenswerten Tor vor und nach der Pause. Neben Allrounder und Dauerbrenner Theo Weinreuter war der Schlüssel zum Sieg auch die frühzeitige 1:0 Führung durch Marvin Bauer sowie der unbändige Kampfgeist der ganzen Mannschaft. Jeder hat auf seiner Position darauf verzichtet Schönwetter-Fußball anzubieten sowie einen Fair-play-Preis zu gewinnen und sein Gegenüber konsequenter als sonst, auch als Gegenspieler behandelt. So haben die Forchheimer ein wenig die Lust am Spiel und ihre zweifellos vorhandenen Möglichkeiten am Offensivspiel verloren. Uns wiederum eröffnete es dadurch die Möglichkeit, das Spiel weit weg vom eigenen Tor, in die gegnerische Hälfte zu verlagern. Abräumer Yannick Sitter, mit seinem Offensivdrang Nutznießer der aus dieser Situation sich ergebenden zahlreichen Torchancen, krönte so seine Leistung mit einem fulminanten Distanzschuss zur zwischenzeitlichen 3:0 Führung. Überraschend ist auch immer wieder, wie selbstbewusst die aus der D2 abgestellten Spieler bei der D1-Leistungsstaffel auftreten und sich als echte Verstärkungen erweisen. Es spielten: Leonardo Ochs (TW), Michael Becht, Paul Ochs, Johannes Kneiphoff, Jannik Tillner, Julian Herm, Theo Weinreuter; außerdem von der D2: Leonard Falak, Marvin Bauer und Yannick Sitter, mit denen sich Trainer und D1 Spieler für ihre Top-Leistung freuen.

SG B-Junioren feiern meisterlich ihre Meisterschaft!



Ungeschlagen und mit einer rekordverdächtigen Bilanz beenden die B-Junioren der SG Spessart, Schöllbronn und

Burbach als Meister die Saison. Zu Buche schlagen 13 Siege, 5 Unentschieden, 63 geschossene Tore und nur 16 Gegentreffer. Hinzu kommt noch, dass man mit Michel O. (21 Tore) den Top-Torjäger der Kreisstaffel Karlsruhe stellt. Glückwunsch!

SG Spessart, Schöllbronn, Burbach vs. TSV Reichenbach 2 1:1 (1:0)

Im letzten Spiel der Runde stand man bereits zum Anpfiff des Spieles als Meister auf dem Platz. Entsprechend locker ging man die Sache an. In regelmäßigen Abständen wechselte Nachwuchstrainer Robin S. seine Jungs ein. Die eigentlichen Trainer verließen nach Anpfiff ihre Coaching Zone und beschränkten sich auf das Anfeuern ihrer Mannschaft. Vor einer Kulisse von ca. 100 Zuschauern entwickelte sich trotz der warmen Temperaturen ein spannendes Spiel. Reichenbach merkte man die Nervosität an. Immerhin ging es bei Reichenbach noch um das Erreichen des zweiten Tabellenplatzes und dem damit verbundenen Relegationsplatz. Mit der entsprechenden Lockerheit im Rücken nahm unsere SG von der ersten Spielminute das Spiel in die Hand. Man ließ den Ball und Gegner laufen. Leider verpasste man es in der ersten Halbzeit eine der vielen Möglichkeiten in Tore umzusetzen. Die Traineransprache muss deftig gewesen sein. Denn auch in der zweiten Halbzeit blieb unsere SG spielbestimmend. In der 65. Minute war es dann so weit und unser Kapitän Rouven nahm Maß. Aus ca. 20 Metern hämmerte er den Ball unhaltbar in die Maschen des gegnerischen Tores. Aufgerüttelt vom Gegentreffer nahmen nun die Reichenbacher das Spiel in die Hand. 5 Minuten vor Ende fiel dann der Ausgleichstreffer. Doch leider etwas zu spät! Das Spiel endete Unentschieden. Ausgelassen ließen sich die Jungs nach dem Spiel von ihren Fans feiern. Nach den Ehrungen ließ man den Tag beim gemeinschaftlichen Grillen auslaufen. Ein Dank geht an die vielen Zuschauer und deren Unterstützung. Nach etlichen Jahren und Erfolgen übergibt das Trainerteam Sven S. und Alexander L. seine Mannschaft in die Obhut des Ettlinger Sportvereines. Für die Zukunft zeigt dies auf, dass für eine gute sportliche Entwicklung größere Spielgemeinschaften, oder sogar ein Jugendfußballverein unabdingbar sind. Viel Erfolg Jungs!

Musikverein Frohsinn Spessart

Rückblick Dorfbrunnenfest

Bei echtem Kaiserwetter waren die beiden Festtage hervorragend besucht und machten aus Veranstatersicht auch dementsprechend Spaß. Auch für die Aktiven ist es natürlich ein Unterschied, ob man vor 10 Leuten im Regen, oder bei strahlendem Sonnenschein bei gut gefüllten Plätzen spielen kann.

Am Mittwochabend konnten die Festbesucher nach der musikalischen Eröffnung der Spessarter Musikanten bei „DJ Carlos“ Schlagerparty „abrocken“. Der Donnerstag wurde musikalisch gestaltet durch die Spessarter Musikanten, die „Concertinos“, die „Brass Jokers“ und erstmals dem Akkordeonorchester aus Bietigheim, welches ebenfalls sehr gut ankamen. Dazu das kulinarische Angebot, von Spargeln mit Pfannkuchen bis zu Popcorn und vielem mehr: es war für die Festbesucher aus nah und fern einiges geboten. Ein Dank gilt allen Helfern in den Ständen und bei Auf- und Abbauarbeiten, den Anwohnern für ihr Verständnis und Entgegenkommen sowie natürlich allen Gästen.

Gesangverein Germania Spessart 1884 e.V.

Konzertvorbereitung

Zur Konzertvorbereitung ist eine weitere gemischte Singstunde erforderlich. Daher treffen sich die Sängerinnen und Sänger des Frauen- und Männerchores am Donnerstag, 8. Juni, um 20.15 Uhr im Spechtwaldsaal. Der Verein bittet um Vormerkung dieses Termins und um möglichst vollzähligen Probenbesuch.

DRK - Ortsverein Ettlingen-Spessart

Ausflug nach Bad Herrenalb

Das DRK Spessart lädt zum Tagesausflug zur Gartenschau nach Bad Herrenalb zum „Ettlinger Tag“ ein. Abfahrt ist am Sonntag, 2. Juli, um 9:30 Uhr beim Vereinsheim, Kirchstr. 3. Die Rückkehr ist gegen 18:30 Uhr geplant.

Auch für Teilnehmer mit Rollstuhl/Rollator geeignet. Wer im Besitz eines Behindertenausweises ist, soll diesen bitte mitbringen. Wer eine Begleitperson benötigt, aber keine Begleitperson mitbringen kann, kann diese auch gerne vom DRK gestellt bekommen. Die Teilnehmerzahl ist auf 37 Personen begrenzt. Die Personenzahl stellt eine Grundlage für den Gesamtpreis da. Bei verminderter Teilnehmerzahl erhöht sich der Gesamtpreis. Mittagessen können wir in der „Alten Post“ ab 13 Uhr. Eine kleine Auswahl an Essen wird geboten: Schnittzel, Pommes und Salat oder Wurstsalat mit Pommes. Dazu ein Wasser oder Apfelschorle für 12,50 Euro pro Person (nicht im Gesamtpreis enthalten). Die Gaststätte ist barrierefrei, Behinderten-WC vorhanden. Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Um besser planen zu können, bitten wir um Anmeldungen bis zum 18.6.2017 bei Michael Weber, 1. Vorsitzender, Tel. 07083-9799976 oder mobil 0172-7213519. Dort auch Infos über den Gesamtpreis.